



DFB-MEDIEN

DFBnet-Spielbericht - Anleitung für die Inbetriebnahme

Projekt:	DFBnet-Spielbericht
Autor:	B. Pohl
Geprüft:	P. Smerzinski
Version / Datum:	Erstellung: 21.03.2007 / letzte Änderung: 05.06.2012 13:40 zum R4.00
Status:	freigegeben
Datum der Freigabe:	R4.00 / 14.06.2012
Verteiler:	Landesverbandsadministratoren

© 2012 DFB-Medien GmbH & Co. KG

Alle Texte und Abbildungen wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet, dennoch können etwaige Fehler nicht ausgeschlossen werden. Eine Haftung der DFB Medien, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Schäden oder Folgeschäden, die aus der An- und Verwendung der in diesem Dokument gegebenen Informationen entstehen können, ist ausgeschlossen.

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Die Weitergabe sowie die Veröffentlichung dieser Unterlage, ist ohne die ausdrückliche und schriftliche Genehmigung DFB Medien nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz. Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder der GM-Eintragung vorbehalten.

Die in diesem Dokument verwendeten Soft- und Hardwarebezeichnungen sind in den meisten Fällen auch eingetragene Warenzeichen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.



Management Summary:

Die Anleitung richtet sich an die Landesverbandsadministratoren für das DFBnet. Sie beschreibt die Voraussetzungen und die notwendigen Schritte und Tätigkeiten zur Inbetriebnahme der DFBnet- Anwendung Spielbericht in einer Liga.

Inhalt:

DFBnet-Spielbericht - Anleitung für die Inbetriebnahme.....	1
1 Die DFBnet-Anwendung Spielbericht	5
1.1 Funktionsüberblick	5
1.2 Die Rollen der Anwendung Spielbericht.....	5
1.3 Einsetzbarkeit.....	6
2 Voraussetzungen für die Einführung und den Betrieb	7
2.1 Infrastruktur	7
2.2 Aktueller Spielplan im DFBnet.....	7
2.3 Aktuelle Schiedsrichteransetzungen im DFBnet	7
2.4 Benutzerkennungen	7
2.4.1 Personenkennungen.....	7
2.4.2 Vereinskennungen.....	7
2.4.3 Kontaktkennungen.....	7
2.5 Einstellen der notwendigen Parameter im System	7
2.6 Schulung	7
3 Einrichten des Systems für den Betrieb.....	8
3.1 Berechtigungen für die Landesverbandsadministratoren	8
3.1.1 Berechtigung für die Administration der Anwendung Spielbericht in der Benutzerverwaltung.....	8
3.1.2 Berechtigung für die Rolle SBO-Superuser der Anwendung Spielbericht.....	8
3.1.3 Vorgang in der Benutzerverwaltung.....	8
3.1.4 Rollen SBO-Superuser und SBO-Admin	8
3.1.5 Auswertung der Gebietsrechte und der Inklusiv-Angabe.....	9
3.1.6 Rollen und Berechtigungen bei Freundschaftsspielen.....	10
3.2 Einrichten der Ligaregeln	10
3.2.1 Einrichten der Ligaregeln.....	10
3.2.2 Anlegen einer abweichenden Ligaregel für Staffeln eines Regionalverbands	12
3.2.3 Abweichende Angaben in den Staffeldaten	12
3.2.4 Kopieren der Ligaregeln in die neue Saison	13
3.3 Einrichten der Sperrregeln	13
3.3.1 Einrichten von Sperrregeln für eine Liga.....	13
3.3.2 Sperrengültigkeit:.....	14
3.3.3 Relative Zeitangabe für Zeitsperren.....	16
3.3.4 Längstens in anderen Mannschaften.....	16
3.3.5 Gültig in höheren und niedrigeren Ligen.....	16
3.3.6 Einrichten von abweichenden Sperrregeln für Staffeln eines Regionalverbands.....	17
3.4 Abweichenden Verband für Staffeln einrichten (Verbandszugehörigkeit).....	17
3.5 Einrichten der Kennungen.....	18
3.5.1 Kennungen für die Mannschaftenverantwortlichen	18



DFB-MEDIEN

3.5.2	Kennungen für die Schiedsrichter und Assistenten	18
3.5.3	Kennungen für die Staffelleiter, Spielberichtsprüfer, Unterrichtete, Sportrichter, Pressestelle	19
3.6	Einrichten der Staffalzuständigkeiten	19
3.6.1	Automatische Einrichtung der Staffalzuständigkeiten durch die SpielPlus-Spielplanung.....	19
3.6.2	Manuell Staffalzuständigkeiten einrichten/ändern:.....	19
3.6.3	Kopieren der Staffalzuständigkeiten in die neue Saison.....	20
4	Weitere Funktionen für den SBO-Superuser und SBO-Admin	21
4.1	Überblick	21
4.2	Spielplan	21
4.2.1	Spielberichtsstatus bearbeiten.....	21
4.2.2	Spielberichte bearbeiten	22
4.3	Statistiken und Spieltagsdaten	22
4.3.1	Hinweise zur Auswahl.....	23
4.4	Sperrungen bearbeiten.....	23
4.5	Offene Sperrungen.....	23
4.5.1	Sichtbarkeit.....	23
4.5.2	Sperrungsanzeige	23
4.6	Spielberechtigungslisten	23
4.6.1	Spielberechtigungsliste fixieren / frei schalten	24
4.6.2	Neuer Spieler.....	24
4.6.3	Handlungsbedarf bei Sperrungen aus anderen Mannschaften.....	24
4.7	Gültigkeit der verschiedenen Spielrechte	25
4.8	Sponsorengrafiken im Spielberichts- und Pressedruck	25
4.8.1	Überblick über die Funktion	25
4.8.2	Hochladen von Sponsorengrafiken.....	25
4.8.3	Hauptlastzeiten	26
5	Zusammenarbeit DFBnet-Spielbericht und DFBnet-Sportgerichtsbarkeit	27
5.1	Einleitung	27
5.1.1	Grundsätzliche Arbeitsweise im Betrieb	27
5.2	Empfehlungen für die Ausrollphase	28
5.2.1	die Sportgerichtsbarkeit zunächst ohne Spielbericht	28
5.2.2	der Spielbericht zunächst ohne Sportgerichtsbarkeit.....	28
5.2.3	der Spielbericht und die Sportgerichtsbarkeit zeitlich parallel.....	28
6	Elektronische Bestätigung statt Unterschriften	29
6.1	Einleitung	29
6.2	Funktion der elektronischen Bestätigung	29
6.3	Unterschriften im Teil 1 nach der Vereinsfreigabe	29
6.3.1	Auswirkung im PDF Teil 1	29
6.4	Unterschriften im Teil 2 nach Schiri-Freigabe	30
6.4.1	Neue Seite und Tab-Reiter Bestätigung im Teil 2.....	30
6.4.2	Auswirkung im PDF Teil 2	31
6.5	Für alle Rollen nach elektronischer Bestätigung	31
6.6	Nicht für höhere Versionen.....	31



6.7	Nacherfassung durch Vereine.....	31
7	Statusübergänge des Spielberichts.....	32
7.1	Normaler Ablauf	32
7.2	Schiedsrichter korrigiert Aufstellung vor Vereinsfreigabe.....	32
7.3	Staffelleiter korrigiert Spielbericht vor Vereinsfreigabe oder vor Schiedsrichterfreigabe	33
7.4	Vereine erfassen wegen Nichtantritt Schiri nach.....	33
7.5	Vereine erfassen generell nach.....	33

Abbildungen:

Abbildung 1:	Regeln für die Oberliga mit abweichenden Regeln in Oberliga Nordost.....	14
Abbildung 2:	Sonderregel Regionalverband.....	17
Abbildung 3:	Auswahl der Staffel.....	18
Abbildung 4:	Verband einstellen	18
Abbildung 5:	Funktionen des SBO-Superusers	21
Abbildung 6:	Manipulation des Spielberichtsstatus.....	22
Abbildung 1:	Hochladen von Sponsorengrafiken.....	26
Abbildung 7:	Elektronische Bestätigung im PDF Teil 1.....	29
Abbildung 8:	Seite für Elektronische Bestätigung.....	30
Abbildung 9:	Elektronische Bestätigung im PDF Teil 2.....	31

Tabellen:

Tabelle 1:	Rollen und Berechtigungen bei Freundschaftsspielen.....	10
Tabelle 2:	Ligaregeln	12
Tabelle 3:	Wettbewerbsbezogene Sperren und Ableistungen.....	15
Tabelle 4:	Statistikauswahlkriterien	23
Tabelle 1:	Dokumenttypen.....	26
Tabelle 5:	Sperrenverwaltung.....	27



1 Die DFBnet-Anwendung Spielbericht

1.1 Funktionsüberblick

Die Anwendung DFBnet- Spielbericht ermöglicht die Erstellung der offiziellen Spielberichte für Meisterschafts- und Pokalspiele. Dabei wird der Prozess der Spieldurchführung abgebildet indem den ausführenden Personen die notwendigen Funktionen zur Verfügung gestellt werden.

1. fortlaufend zu Beginn der Saison bzw. während der Saison: Erstellung und Pflege des Kaders bzw. der Spielberechtigungsliste aus dem Passdatenbestand durch Mannschaftenverantwortliche der Vereine und/oder durch Staffelleiter.
2. zu jedem Spiel:
 - i. Planung der Aufstellung durch den Heim- und Gastverein.
 - ii. Freigabe der offiziellen Anfangsaufstellung ca. 1 Stunde vor dem Spiel.
 - iii. Eingabe der erforderlichen Daten nach dem Spiel durch den Schiedsrichter bzw. die Assistenten.
3. für alle Spiele der Staffel nach einem Spieltag: Prüfung und Korrektur der Spielberichte durch den Staffelleiter.
4. fortlaufend während der Saison: automatische Buchungen der Sperren der Spieler nach Karten, Synchronisation mit der DFBnet- Sportgerichtsbarkeit und Buchung der Ableistungen.
5. fortlaufend bzw. zum Ende der Saison: Statistische Auswertungen.

Eine detaillierte Darstellung der Funktionen bietet das Anwenderhandbuch, das im Bereich *Service - Handbücher* der Homepage www.dfbnet.org zum Download zur Verfügung steht. Dort ist auch diese Beschreibung zu finden.

1.2 Die Rollen der Anwendung Spielbericht

Folgende Rollen stehen in der Anwendung Spielbericht zur Verfügung:

Rolle	Funktion
Administrator (Benutzer)	Administrator in der Anwendung Benutzerverwaltung für Kennungen und Berechtigungen für die Anwendung Spielbericht
SBO-Superuser	Kann alle verfügbaren Administrationsfunktionen für Spielbericht ausführen
SBO-Admin	Hat eingeschränkte Administrationsfunktionen, nur Staffelfzuständigkeit
Mannschaftsverantwortlicher	Mannschaftsverantwortliche der Vereine, verwalten die Spielberechtigungsliste und planen die Mannschaftsaufstellung
Schiedsrichter	Schiedsrichter und Assistenten, geben im Spielbericht Ergebnisse, Auswechslungen, Karten und Tore ein
Staffelleiter	Prüfen Spielberichte und können sie korrigieren oder nach erfassen, haben alle weiteren Funktionen wie Statistiken, Sperren, Spielberechtigungslisten
Spielberichtsprüfer	Wie Staffelleiter
Freundschaftsspielverwalter	Zusatzrolle zu allen Rollen außer Mannschaftenverantwortlicher und Schiedsrichter, kann alle FS-Spiele im berechtigten Gebiet bearbeiten bzw. lesen, siehe 3.1.6
Unterrichtete	Können auf alle Informationen, Spielberichte, Sperren, Statistiken lesend zugreifen aber nicht korrigieren
Sportrichter	Können Sperreinträge und Ableistungen korrigieren, Spielberichte aber nur lesen
Pressestelle	Können die Presseberichte vor und nach dem Spiel herunter laden und drucken, die Rolle darf nicht für die direkte Nutzung durch Pressevertreter verwendet werden, sondern ist nur für Pressebeauftragte der Verbände bestimmt

Achtung: Bitte keine Mehrfachrollen vergeben (es sei denn, sie sind explizit als Zusatzrolle gekennzeichnet). Dies führt nach der Anmeldung in der Anwendung zu einer Fehlermeldung.



Für die Anwendung Spielbericht dürfen den Benutzerkennungen **nicht mehrere** Rollen innerhalb der Anwendung zugewiesen werden. Der Grund ist die rollenbezogene Einstiegsseite nach der Anmeldung, die bei Mehrfachrollen einen Vor-dialog mit Auswahl erfordern würde. Die korrekte Abarbeitung der Mehrfachrollen mit verschiedenen Datenrechten ist für spätere Versionen geplant. Ausnahmen sind die Rollen Administrator (Benutzer) und SBO-Superuser bzw. SBO-Admin, diese beiden Rollen können **einer** Kennung zugewiesen werden, da sie jeweils ausschließlich in der Benutzerverwaltung **oder** im Spielbericht Auswirkung haben (siehe 3.1). Weitere Ausnahmen sind die Rollen, die mit Zusatzrolle gekennzeichnet sind.

1.3 Einsetzbarkeit

Der DFBnet-Spielbericht ist für folgende Wettbewerbe einsetzbar:

1. Meisterschaftsspiele
2. Pokalspiele
3. Freundschaftsspiele

Nicht unterstützt werden Turniere, Hallenfußball, Spielnachmittage und Futsal.



2 Voraussetzungen für die Einführung und den Betrieb

Folgende Voraussetzungen müssen vor der Einführung geprüft und hergestellt werden:

2.1 Infrastruktur

Prüfen und Herstellen der notwendigen Infrastruktur auf den Spielstätten. Es muss auf den Spielstätten ein PC mit Internet-Zugang vorhanden sein, über den der Heimverein, der Gastverein und der Schiedsrichter ihre Eingaben vornehmen können. Ein DIN A4-Drucker (s/w) muss vorhanden sein, wenn die Spielberichte ausgedruckt und unterzeichnet werden müssen (siehe hierzu auch Kapitel 5).

2.2 Aktueller Spielplan im DFBnet

Die Spiele der Liga bzw. der Staffel, für die der Spielbericht eingesetzt werden soll, müssen vollständig und aktuell im DFBnet vorhanden sein. Die Spielplanbearbeitungen, also Spielverlegungen, Neuansetzungen usw. müssen rechtzeitig vor den Spielterminen vorgenommen werden.

Spielberichte können erst erstellt werden, wenn die Staffel im Status „Spielbetrieb aufgenommen“ ist.

Spielberechtigungslisten können erstellt werden, wenn die Staffel im Status „Mannschaften zugeordnet“ ist.

Für **Pokal- und Freundschaftsspiele** gibt es keine eigenen Spielberechtigungslisten, dort werden die Spielberechtigungslisten der Meisterschaft herangezogen. Ist die Spielberechtigungsliste für die Meisterschaftsstaffel aufgebaut und vorhanden, kann sie in den Pokalspielen verwendet werden.

2.3 Aktuelle Schiedsrichteransetzungen im DFBnet

Rechtzeitig vor den Spielen müssen die Schiedsrichter in den Spielen des DFBnet angesetzt und „fixiert“, also veröffentlicht sein (Fixierung ist eine Funktion in der DFBnet- Schiedsrichteransetzung).

2.4 Benutzerkennungen

2.4.1 Personenkennungen

Alle ausführenden Personen, wie Mannschaftenverantwortliche der Vereine, die Schiedsrichter und die Assistenten und die Staffelleiter müssen vor Beginn des Betriebs persönliche Benutzerkennungen für die Anmeldung an die Anwendung bekommen. Diese Kennungen und die Kennwörter müssen auf geeigneten sicheren Wegen zugestellt werden, damit ein Missbrauch durch Unbefugte ausgeschlossen werden kann.

2.4.2 Vereinskennungen

Abhängig von einer Genehmigung durch den jeweiligen Datenschutzbeauftragten des Verbands, kann für den gesamten Verband auch die Verwendung von Vereinskennungen für die Rolle Mannschaftenverantwortlicher ermöglicht werden. Dazu wird von DFB Medien in den Landesverbandsparametern eine entsprechende Einstellung vorgenommen.

2.4.3 Kontaktkennungen

Kontaktkennungen sind für Benutzer der Anwendung Spielbericht **nicht zugelassen**, da alle tätigen Benutzer Personen des DFB bzw. der Landesverbände sind und keine Außenstehenden.

2.5 Einstellen der notwendigen Parameter im System

Für den Betrieb der Anwendung müssen vorher Liga- und Sperrregeln und Staffelnzuständigkeiten eingerichtet werden. Zu Einzelheiten siehe Kapitel 3.

2.6 Schulung

Die gleichen Personen sollten eine ca. 2- bis 3-stündige Einführung und Schulung in die Anwendung erhalten. Insbesondere muss die Funktion Spielberechtigungsliste mit dem Zugriff auf die Passdaten den Mannschaftenverantwortlichen der Vereine vermittelt werden.

Im Service-Bereich des DFBnet www.dfbnet.org stehen auch Schulungsvideos zum Download zur Verfügung.



3 Einrichten des Systems für den Betrieb

Die im Folgenden beschriebenen Tätigkeiten müssen bei der Ersteinrichtung in der angegebenen Reihenfolge durchgeführt werden, weil die Schritte aufeinander aufbauen. Bei Nacharbeiten können natürlich einzelne Punkte wiederholt werden. Die Arbeiten müssen für die jeweiligen Umgebungen Schulung und Produktion getrennt durchgeführt werden.

3.1 Berechtigungen für die Landesverbandsadministratoren

3.1.1 Berechtigung für die Administration der Anwendung Spielbericht in der Benutzerverwaltung

Damit die Landesverbandsadministratoren in der Benutzerverwaltung Kennungen und Berechtigungen für die Anwendung Spielbericht erstellen können, müssen sie

1. eine Berechtigung für die Anwendung Benutzerverwaltung mit der Rolle Administrator (Benutzer) und ihrem Landesgebiet erhalten,
2. eine Berechtigung für die Anwendung Spielbericht mit der Rolle Administrator (Benutzer) und ihrem Landesgebiet erhalten.

Damit können Sie Benutzer für die Anwendung Spielbericht einrichten.

3.1.2 Berechtigung für die Rolle SBO-Superuser der Anwendung Spielbericht

Für die Funktionen „Administration, Ligaregeln, Sperrregeln und Staffelnzuständigkeiten“ für die Ligen in seinem Landesverband benötigt der Landesverbandsadministrator die Berechtigung für die Rolle SBO-Superuser in der Anwendung Spielbericht mit dem Gebietsrecht Landesverband inklusive und allen Mannschaftsarten, allen Spielklassen.

Hinweis: Die Berechtigung für die Rolle Turnierspielbetrieb-Administrator in der Anwendung Turnierspielbetrieb wird nicht mehr benötigt.

3.1.3 Vorgang in der Benutzerverwaltung

Die zuvor genannten Punkte können in einem Vorgang erledigt werden durch

Anmeldung an die Benutzerverwaltung:

- a) Kennung erstellen/bearbeiten
- b) Anwendung: Spielbericht
- c) Rolle: Administrator **und** SBO-Superuser, folgende Punkte für beide Rollen durchführen
- d) Gebiet: Landesverband inklusive Unterebenen
- e) Alle Mannschaftsarten, alle Spielklassen angeben
- f) fertig stellen

3.1.4 Rollen SBO-Superuser und SBO-Admin

Die Administrationsfunktionen wurden ab R3.3 umstrukturiert und auf zwei Rollen verteilt, der SBO-Superuser hat wie bisher alle verfügbaren Administrationsfunktionen, der SBO-Admin nur noch die Administration der Staffelnzuständigkeiten.

SBO-Superuser:

- Spielbericht
 - Spielplanauswahl
 - Statistiken
 - Sperren
 - Verbandszugehörigkeit
 - Sperrregeln
- Ligaregeln
 - Ligaregeln suchen
 - Ligaregeln anlegen
 - Ligaregeln kopieren
- Staffelnzuständigkeit



- Staffelzuständigkeit suchen
- Staffelzust. kopieren

SBO-Admin:

- Spielbericht
 - Spielplanauswahl
 - Statistiken
 - Sperren
- Staffelzuständigkeit
 - Staffelzuständigkeit suchen
 - Staffelzust. kopieren

Für den Landesverbandsadministrator bzw. seinen Stellvertreter ist die Rolle SBO-Superuser geeignet, weil dort alle landesverbandsspezifischen Funktionen vorhanden sind, für die Kreismitarbeiter ist die Rolle SBO-Admin vorgesehen. Bei beiden Rollen müssen als Voraussetzung die Gebietsrechte in der Benutzerverwaltung geeignet vergeben werden, siehe nächstes Kapitel. Die Benutzer mit der Rolle SBO-Admin müssen vom Landesverband verwaltet werden.

Hinweis: die bisher vorhandene Funktion Dublettensuche beim SBO-Superuser wird nicht mehr angeboten, weil diese Funktion von DFB Medien verbandsübergreifend zentral durchgeführt wird.

Beide Rollen haben gleichermaßen wie bisher die Funktionen für die Anzeige der Spielberichte, die Statusänderung und das Löschen der Spielberichte, die Sperrenbearbeitung und die Spielberechtigungslistenverwaltung. Neu ist, dass die Kennung über die Gebietsberechtigung auf die zuständigen Gebiete eingeschränkt werden kann, siehe nächstes Kapitel.

3.1.5 Auswertung der Gebietsrechte und der Inklusiv-Angabe

Bei Kennungen mit den beiden genannten Rollen werden ab dieser Version die Gebietsangabe und die Inklusiv-Angabe in der Benutzerverwaltung ausgewertet, d.h. es ist möglich, die Funktionen auf die Staffeln und Spiele eines Gebiets einzuschränken.

Wird die Inklusiv-Angabe gesetzt, dann ist die Kennung auf das angegebene Gebiet und die untergeordneten Gebiete berechtigt, wird sie nicht gesetzt, nur auf das angegebene Gebiet ohne Untergebiete.

Empfohlen wird also für den Landesverbandsadministrator:

- die Rolle SBO-Superuser
- Gebiet = Landesverband inklusive
- Alle Mannschaftsarten, alle Spielklassen,

damit ist er berechtigt, alle oben aufgeführten Funktionen für alle Kreise auszuführen.

Für einen Kreisadministrator wird empfohlen:

- die Rolle SBO-Admin
- Gebiet = Kreis (Inklusiv-Angabe ist überflüssig, weil es keine Untergebiete gibt)
- Alle Mannschaftsarten, alle Spielklassen.

Der Kreisadministrator kann dann nur die Spiele, Spielberechtigungslisten und die Staffelzuständigkeiten seines Kreises bearbeiten.

Alle anderen Varianten sind auch möglich und können bei Bedarf sinnvoll sein, z.B.:

- a) ein SBO-Superuser ohne Inklusiv-Angabe kann nur die Ligen und Staffeln auf der Landesverbandsebene bearbeiten,
- b) ein SBO-Admin mit Landesverbandsgebiet und Inklusiv-Angabe kann alle Staffelzuständigkeiten im ganzen Landesverband bearbeiten, usw.
- c) ein SBO-Admin mit zwei oder mehr Kreisgebieten kann die oben genannten Funktionen auf den berechtigten Kreisgebieten ausführen.



3.1.6 Rollen und Berechtigungen bei Freundschaftsspielen

Für die Bearbeitung bzw. das Lesen von Spielberichten für Freundschaftsspiele wurde für bestimmte Rollen eine Zusatzrolle im Modul Spielbericht definiert, die für die gewünschten Kennungen ergänzt werden muss. Einzelheiten siehe folgende Tabelle.

Rolle	Berechtigte Funktionen	Datenrechte	Berechtigt für FS-Spiele	Anpassung für FS-Spiele notwendig
Mannschaftsverantwortliche	Aufstellung bearbeiten Vereinsfreigabe Nacherfassung je nach Parameter in der Ligaregel	MSArt, SpKI, Verein	Alle FS-Spiele des Vereins und der berechtigten Mannschaftsart, Spielklasse	nein
Schiedsrichter	Spielverlauf eingeben Aufstellung korrigieren Nacherfassung	Ansetzung zum Spiel	Alle Spiele auf die er angesetzt ist	nein
Staffelleiter, Unterrichtete, Sportrichter, Spielberichtsprüfer	Spielbericht ansehen (Sportrichter, Unterrichtete), Spielbericht korrigieren / nach erfassen (Staffelleiter), Sperrern bearbeiten, abhängig von Parametern in der Ligaregel	MSArt, SpKI, Gebiet	Alle FS-Spiele des Gebiets und der berechtigten Mannschaftsart, Spielklasse	Ja, Zusatzrolle FS-Verwalter notwendig
Freundschaftsspielverwalter	Zusatzrolle nur in Verbindung mit Staffelleiter, Unterrichtete, Sportrichter, Spielberichtsprüfer	Keine	In Verbindung mit Hauptrolle alle FS-Spiele des berechtigten Gebiets unabhängig von MSArt, SpKI.	Neue Rolle
SBO-Admin/-Superuser	Spielberichtsstatus bearbeiten Spielberichte löschen	MSArt, SpKI, Gebiet	Alle FS-Spiele des Gebiets und der berechtigten Mannschaftsart, Spielklasse	Ja, Zusatzrolle FS-Verwalter notwendig

Tabelle 1: Rollen und Berechtigungen bei Freundschaftsspielen

Beispiele:

1. ein Freundschaftsspielverwalter eines Kreises, der ausschließlich Freundschaftsspiele bearbeiten soll, muss die Rolle *Freundschaftsspielverwalter und Staffelleiter mit* Datenrecht auf das Kreisgebiet und die Spielklassen und Mannschaftsarten der Freundschaftsspiele erhalten, aber **keine Staffelizuständigkeit** auf die Meisterschaftsstaffeln.
2. ein Staffelleiter eines Kreises, der auch die Freundschaftsspiele im Kreis bearbeiten soll, muss zu seiner Rolle Staffelleiter nur zusätzlich noch die Rolle *Freundschaftsspielverwalter* bekommen, die Staffelizuständigkeit für seine Meisterschaftsstaffeln hat er ja bereits.

3.2 Einrichten der Ligaregeln

Ausführung: Landesverbandsadministrator mit einer Kennung mit der Rolle SBO-Superuser

3.2.1 Einrichten der Ligaregeln

Eine Liga ist in der Anwendung Spielbericht erst verfügbar, wenn eine Ligaregel eingerichtet wurde. Diese Funktion muss in SpielPlus unter dem Punkt *Ligaregeln* durchgeführt werden.

Zum Hintergrund: In den Ligaregeln werden für den Betrieb der Liga notwendige Parameter und Grenzwerte angegeben. Dies sind globale Werte für alle Applikationen, wie z.B. Dauer der Spielzeit, und applikationseigene Werte, wie z.B. Prüfung der Anzahl der U23



bei der Aufstellung beim Spielbericht. Die Ligaregeln gelten für eine Saison, für das Kopieren in die neue Saison gibt es eine eigene Funktion.

Anmeldung an SpielPlus mit der Rolle SBO-Superuser:

- a) Ligaregeln neu anlegen/ suchen - bearbeiten
- b) Regeln eintragen/ändern, Bedeutung und Abhängigkeiten siehe unten
- c) Speichern

Erklärung der wichtigsten Regeln:

Im Bereich Grunddaten	die Angaben müssen konsistent eingegeben werden, z.B. in Meisterschaft keine Verlängerung. Das Programm prüft diese Angaben nicht
Spielbericht allgemein	Angaben speziell für die Anwendung DFBnet- Spielbericht
<i>E-Spielbericht im Einsatz</i>	muss gesetzt sein damit Spielbericht für diese Liga verfügbar ist
<i>Nachnominierungseingabe</i>	nicht setzen , die spezielle Eingabe der Nachnominierung sollte nicht mehr verwendet werden. Standardmäßig kann bei Nachnominierungen nach der Vereinsfreigabe die Korrekturfunktion des Schiedsrichters verwendet werden
<i>Nacherfassung</i>	<i>Nur Schiri und Staffelleiter (Defaultwert)</i> Nur Schiedsrichter und Staffelleiter können nicht erfasste oder unvollständig erfasste Spielberichte mittels der Funktion <i>Korrigieren</i> nach erfassen <i>Beide Vereine bei Nichtantritt Schiri</i> Wenn der Schiedsrichter nicht antritt müssen beide Vereine den Nichtantritt des Schiris bestätigen und einer von beiden kann dann den Spielbericht nach erfassen <i>ein Vereine bei Nichtantritt Schiri</i> wie oben, jedoch muss nur ein Verein den Nichtantritt bestätigen <i>Beide Vereine generell</i> Beide Vereine können generell den gesamten Spielbericht nach erfassen (nützlich, wenn auf den Sportplätzen kein PC und Internet verfügbar ist)
<i>Liga in DFL- Applikation anzeigen</i>	nicht setzen , nur für DFL- Ligen BL, 2.BL und Supercup-Ligapokal, DFB-Pokal
<i>Änderung Sperren durch Staffelleiter</i>	Staffelleiter darf Sperren manuell ändern, sonst nur Sportrichter
<i>Kaderpflege Verein</i>	Es wird empfohlen, diese Angabe zu setzen. Wenn gesetzt, können die Mannschaftenverantwortlichen der Vereine die Spielberechtigungsliste (Kader) bearbeiten. Der Staffelleiter kann über das Programm einzelnen Vereinen die Pflege der Spielberechtigungsliste erlauben oder verbieten (fixieren), oder es generell erlauben oder verbieten (alle fixieren). Wenn nicht gesetzt, können die Vereine grundsätzlich den Kader nicht bearbeiten, sondern nur der Staffelleiter
<i>Freigabe des Ergebnisses mit Freigabe Spielbericht</i>	Mit Freigabe des Spielberichts wird automatisch das Ergebnis im Spiel freigegeben. Wenn nicht gesetzt, muss der Staffelleiter über den Ergebnisdienst die Ergebnisfreigabe selbst vornehmen
<i>Pflichteingabe im Spielbericht ...</i>	wenn gesetzt, muss im Spielbericht Teil 1 in diesem Feld eine Eingabe gemacht werden
<i>Spieler eingeben, die nicht auf der Spielberechtigungsliste stehen</i>	Die Vereine können kurzfristig aufgenommen Spieler, deren Passanträge vom Verband noch nicht verarbeitet wurden, aufstellen und in einem besonderen Eingabefeld namentlich benennen.
<i>Elektronische Bestätigung statt Unterschriften</i>	Siehe Kapitel 5
<i>In dieser Liga gelten die Spielrechte für</i>	<ul style="list-style-type: none">• Mindestens eines der Spielrechte muss angegeben sein.• Pflichtspielrecht und Zweit-/Gastspielrecht sind vorbelegt, können aber ausgeschaltet werden.



- <i>Pflichtspielrecht ja/nein</i>	Aus Gründen der Aufwärtskompatibilität zum bisherigen Verhalten sind das Pflichtspielrecht und das Zweit-/Gastspielrecht vorbelegt, denn das Programm hatte bisher implizit beide Spielrechte berücksichtigt.
- <i>Freundschaftsspielrecht ja/nein</i>	
- <i>Zweit-/Gastspielrecht ja/nein</i>	
Spielbericht Regelprüfungen	Diese Angaben haben nur in den Ligen Bedeutung, für die besondere Regeln bei der Mannschaftsaufstellung gelten. Dies wird hauptsächlich im überregionalen Bereich der Fall sein.

Tabelle 2: Ligaregeln

Es wurden nicht alle Ligaregeln hier aufgeführt. Den vollständigen Satz entnehmen Sie bitte aus der Anwendung.

3.2.2 Anlegen einer abweichenden Ligaregel für Staffeln eines Regionalverbands

Es gibt auch die Möglichkeit, einen abweichenden Regelsatz pro Regionalverband definieren zu können. Es kann z.B. für den Regionalverband Süd ein eigener Regelsatz für die Oberliga Herren Baden-Württemberg abweichend von der Regel für die anderen Oberligen im überregionalen Bereich eingestellt werden. Die noch zum Regionalverband gehörenden Oberligen in Hessen und Bayern sind davon nicht betroffen, sie liegen in den jeweiligen Landesverbänden.

Diese Lösung ist auch für andere Mannschaftsarten im Bereich der Regional- und Oberligen anwendbar. Eine abweichende Ligaregel für den Regionalverband kann nur im Verband DFB, also im überregionalen Mandanten angelegt werden.

Ist keine abweichende Ligaregel für den Regionalverband definiert, wird immer die allgemein gültige Ligaregel verwendet.

Einige Werte können aus technischen Gründen in der Regionalverbandsregel **nicht** verändert werden, diese Werte werden immer aus der allgemein gültigen Regel entnommen. Dies sind:

Spieldauer:

Dauer der Verlängerung:

Elfmeterentscheidungsschießen:

Dauer der Halbzeitpause:

Änderung Sperren durch Staffelleiter:

In dieser Liga ist der Sicherheitsbericht im Einsatz:

Sicherheitsbeauftragte der Vereine dürfen Spielberichte einsehen:

3.2.3 Abweichende Angaben in den Staffeldaten

Der Ligaregelsatz gilt heute für **alle** Staffeln einer Liga, also über alle Gebiete (Ausnahme Regionalverbandsgebiet, s.o., aber auch hier für alle Staffeln im Regionalverband). Weil es in den Landesverbänden unterschiedliche Regeln pro Gebiet oder auch für unterschiedliche Staffeln im gleichen Gebiet gibt, werden die Angaben zu den Mannschaftsstärken aus den Staffeldaten genommen. Unterschiedliche Mannschaftsstärken für Juniorenstaffeln in den unterschiedlichen Kreisen eines Verbands können auch dadurch bedingt sein, dass in einigen Kreisen nicht genügend Spieler einer Altersklasse vorhanden sind.

Die Prüfungen auf Anzahl Spieler, Anzahl Ersatzspieler und Mindestanzahl Spieler sind über die Staffeldaten staffelspezifisch einstellbar. Über den Meisterschaftsbetrieb in SpielPlus können für eine Staffel die drei Werte abweichend von den Werten der Liga eingestellt werden.

Über die Anwendung **Meisterschaft in SpielPlus** können die Staffelstärken eingestellt werden:

Meisterschaft – Spielplanbearbeitung – Auswahl der Staffel – Staffeldaten

Für die drei Angaben

Mannschaftsstärke max., min. und Ersatzspieler max.



wird jetzt wie folgt verfahren:

1. bei der Generierung einer Staffel in der DFBnet-Spielplanung werden zunächst die Werte aus der Ligaregel kopiert und in die Staffeldaten übernommen.
2. diese Werte können vom Anwender staffelspezifisch über die Spielplanung verändert werden. Das Programm DFBnet-Spielbericht entnimmt die Grenzwerte grundsätzlich aus den Staffeldaten.
3. werden vom Anwender in den Staffeldaten die Werte entfernt (leer gemacht), dann fällt DFBnet-Spielbericht auf die Grenzwerte in der Ligaregel zurück.

3.2.4 Kopieren der Ligaregeln in die neue Saison

Zu Beginn jeder Saison müssen die Ligaregeln aus der alten Saison in die neue kopiert werden. Falls für die neue Saison Änderungen bei der Regelprüfung gelten, müssen die Ligaregeln entsprechend angepasst werden.

Anmeldung an SpielPlus mit der Rolle SBO-Superuser:

- a) Ligaregeln *kopieren* von Saison - in Saison
- b) Anzeige der kopierten Regeln

Hinweis: Das Kopieren kann gefahrlos wiederholt werden, schon bestehende Regeln werden nicht überschrieben sondern nur die neuen hinzugefügt.

3.3 Einrichten der Sperrregeln

3.3.1 Einrichten von Sperrregeln für eine Liga

Für jede Liga muss ein Satz von Sperrregeln erstellt werden, wenn die Anwendung Spielbericht die Spielersperren fortschreiben und prüfen soll. Ist keine Sperrregel definiert wird von der Anwendung Spielbericht keine Sperre erzeugt.

Zum Hintergrund: Die Anwendung Spielbericht erzeugt automatisch Spielersperren nach entsprechenden Karten und verbucht auch automatisch Ableistungen der Sperren, wenn der Spieler aussetzt. Wenn im Landesverband auch die Anwendung DFBnet Sportgerichtsbarkeit eingesetzt wird, werden auch die Sperren nach Urteilen erkannt und automatisch abgebucht. Die aktuell bestehenden Sperren werden dem Mannschaftsverantwortlichen bei der Mannschaftsaufstellung angezeigt. Die Sperrregeln sind nicht saisonabhängig, d.h. sie gelten automatisch auch in der neuen Saison. Erfolgt eine Änderung, wirkt sich die Änderung sofort auf die Sperrrenbildung aus, d.h. die Erzeugung einer neuen Sperre erfolgt dann nach den geänderten Regeln. Bereits bestehende Sperren werden durch eine Regeländerung nicht berührt.

Anmeldung an die Anwendung Spielbericht mit der Rolle SBO-Superuser:

- a) Funktion *Sperrregeln*, dann Auswahl der Liga
- b) Für jede Kartenart 1 Gelb, 2 Gelb-Rot, 3 Rot kann ein Eintrag gemacht werden, die Einträge 4 bis 7 sind zur Zeit ohne Bedeutung und müssen leer bleiben.

Durch Klicken in die jeweilige Zeile öffnet sich der Änderungsdialog.

Die Einträge haben folgende Bedeutung:

<i>Bei Anzahl Karten/Verstößen:</i>	nach wie viel Karten wird eine Sperre erzeugt, z.B. 5. Gelbe → 5
<i>Anzahl Spiele gesperrt:</i>	ein Spiel Sperre → 1
<i>Gültig in höheren Ligen:</i>	die Sperre gilt auch für höhere Ligen
<i>Gültig in niederen Ligen:</i>	die Sperre gilt auch für niedrigere Ligen
<i>Längstens in anderen Ligen:</i>	aktuell keine Verwendung, leer lassen
<i>Unbefristete Sperre:</i>	Sperre ist unbefristet, z.B. nach einer Roten Karte
<i>Regionalverband:</i>	nur für Ligen im überregionalen Bereich, abweichende Regel für einen RV.

Angaben zur Sperrengültigkeit siehe nächstes Kapitel.

**Regeln für Spielsperren**

sbo912

Hier können Sie die Regeln für Spielsperren bearbeiten

Aktuelle AuswahlLiga: **Oberliga****Sperrregel bearbeiten**

Sperrtyp	Bei Anzahl Karten/Verstöße gesperrt	Anzahl Spielzeitobergrenze	Gültig in höheren Ligen	Gültig in niederen Ligen Regionalverband	Längstens in anderen Ligen	Unbefristete Sperre
1 x. Gelbe Karte	5	1	nein	nein		nein
	<i>Gültig bis Ende der aktuellen Saison</i>			<i>Nordostdeutscher Fußball-Verband</i>		
1 x. Gelbe Karte	0	0	nein	nein		nein
	<i>Gültig bis Ende der aktuellen Saison</i>					
2 Gelb-Rote Karte	1	1	nein	nein		nein
	<i>Gültig bis Ende der aktuellen Saison</i>			<i>Nordostdeutscher Fußball-Verband</i>		
2 Gelb-Rote Karte	0	0	nein	nein		nein
	<i>Gültig bis Ende der nächsten Saison</i>					
3 Rote Karte	1	0	ja	ja		ja
	<i>Unbegrenzt gültig</i>					
4 Urteil						
5 Verstoß Wechselrecht						
6 Unsportlichkeit						
7 Zeitstrafe						

Zurück

Abbildung 1: Regeln für die Oberliga mit abweichenden Regeln in Oberliga Nordost**3.3.2 Sperrengültigkeit:****Gesperrt für alle Spiele des Vereins oder der Mannschaft**

Auf Grund der Spielordnung in einigen Verbänden ist ein Spieler nach einer Roten Karte für „sämtliche Spiele seines Vereins“ oder in anderen Fällen für „sämtliche Spiele seiner Mannschaft“ gesperrt.

Diese Angaben werden über das Sperrattribut *Gesperrt für:* abgebildet.

<i>Gesperrt für:</i>	<für bestimmte Wettbewerbe>	(siehe nächstes Kapitel)
	<sämtliche Spiele seines Vereins>	(siehe a)
	<sämtliche Spiele seiner Mannschaft>	(siehe b)

Ist a) gesetzt, wird die Sperre in allen Ligen aller Mannschaften des Vereins des Spielers und bei der der Spieler auf der Spielberechtigungsliste steht, angezeigt.

Ist b) gesetzt, wird die Sperre in allen Ligen in der die Mannschaft des Spielers spielt und der Spieler auf der Spielberechtigungsliste steht, angezeigt.

Sind diese Schalter in der Sperrregel gesetzt, werden sie in die Sperre übernommen und das Programm wertet sie bei Anzeige der Sperren zu einem Spieler aus.

Festlegung zusätzlicher Wettbewerbe für die Gültigkeit der Sperre

Bei der Bildung einer automatischen Vorsperre muss die Gültigkeit über die verschiedenen Wettbewerbe nicht im Einzelnen festgelegt werden können. Es reicht aus, wenn die automatische Vorsperre für „alle Spiele seiner Mannschaft, bzw. ... seines Vereins“ definiert werden kann. Damit gibt es hauptsächlich zwei, optional auch drei Alternativen:

- a) entweder ist der Spieler in allen Wettbewerben gesperrt** oder
- b) nur im Ursprungswettbewerb (wie bisher)**
- c) in bestimmten Wettbewerben (optional).**



Die Festlegung der Gültigkeit für einzelne Wettbewerbe für die Sperre kann auch durch den Sportrichter in der Anwendung DFBnet-Sportgerichtsbarkeit erfolgen. Wenn diese nicht im Einsatz ist, gibt es auch im Programm DFBnet-Spielbericht die Möglichkeit der Auswahl einzelner Wettbewerbe für die Vorsperre.

Festlegung zusätzlicher Wettbewerbe für die Ableistung der Sperre

Die Festlegung der Wettbewerbe für die Ableistungen kann unabhängig von der Sperrengültigkeit vom Anwender zusätzlich definiert werden.

Dazu gibt es die Möglichkeit, die Wettbewerbe, in denen zusätzlich abgeleistet wird, in der Sperrregel zu definieren. Auf Grund dieser Angabe wird vom Programm nicht nur im Ursprungswettbewerb, sondern auch bei einem Spiel in den angegebenen Wettbewerben eine Ableistung gespeichert.

Ableistung im Wettbewerb ...	im eigenen Wettbewerb	Standardfall
Zusätzliche Ableistung in ...	<i>Ableistung zusätzlich im Wettbewerb</i>	Auswirkung im Wettbewerb:
	<i>Meisterschaften</i>	Ja, wenn Spielbericht im Einsatz
	<i>Hallenmeisterschaften</i>	nein, Spielbericht in der Form nicht einsatzfähig
	<i>Turniere</i>	Nein, aber geplant
	<i>Freundschaftsspiele</i>	Nein, aber geplant
	<i>Pokale</i>	Ja, wenn Spielbericht im Einsatz
	<i>Auswahlspiele</i>	Nein, Sperrverfolgung im Code abgeschaltet, bisher nicht geplant

Tabelle 3: Wettbewerbsbezogene Sperren und Ableistungen

Es sind alle Wettbewerbe auswählbar, also auch die, für die der Spielbericht noch nicht einsatzfähig ist. Überflüssige Angaben haben kurzfristig keine Auswirkung, da eine Sperre aber länger bestehen kann, können die Sperre und die Ableistung gültig werden, wenn der Spielbericht in dem Wettbewerb zum Einsatz kommt.

Diese Angaben wurden über das Sperrattribut *Gesperrt für:* abgebildet.

Gesperrt für: <für bestimmte Wettbewerbe>
 <sämtliche Spiele seines Vereins>
 <sämtliche Spiele seiner Mannschaft>

Unterhalb der Auswahlliste *Gesperrt für: <Drop-Down-Liste>*: befindet sich die Auswahl der weiteren Wettbewerbe. Wenn einer der Schalter *Gesperrt für sämtliche Spiele ...* gesetzt ist, sind die Wettbewerbe nicht auswählbar.

Die Sperre ist ohne weitere Angabe gültig im Ursprungswettbewerb.*
 Zusätzlich ist sie gültig in den Wettbewerben <wettbewerb2, wettbewerb3,...>.

Ändern der zusätzlichen Wettbewerbe <- in allen Wettbewerben ->
 <Liste der Wettbewerbe mit Mehrfachauswahl>

Die Ableistung wird ohne weitere Angabe im Ursprungswettbewerb erzeugt.*
 Zusätzlich wird abgeleistet in den Wettbewerben <wettbewerb2, wettbewerb3,...>.

Ändern der zusätzlichen Wettbewerbe <Liste der Wettbewerbe mit Mehrfachauswahl>

* Der Ursprungswettbewerb kann nicht in der Sperrregel ausgegeben werden, da sie ligabezogen ist und es innerhalb der Liga aber Staffeln mit unterschiedlichen Wettbewerbstypen geben kann.

<wettbewerb2, wettbewerb3, ...> Liste der zusätzlichen Wettbewerbe ohne wettbewerb1 (eigener ist nicht abwählbar), alle Werte aus Datenbanktabelle der Wettbewerbsgrundtypen, aber eingeschränkt auf die, die in der Sperrengültigkeit angegeben sind.

Werden bei den Wettbewerben keine Angaben gemacht, ist wie bisher die Sperre nur im Ursprungswettbewerb gültig und die Ableistung erfolgt ebenfalls nur im Ursprungswettbewerb.



3.3.3 Relative Zeitangabe für Zeitsperren

In der Sperrregel kann definiert werden, dass auf Grund der Karte eine Zeitsperre von
n Tagen
n Wochen

generiert wird. Hier ist also eine relative Zeitangabe möglich.

Die Angaben sind in der Sperrregel unterhalb der Angabe *Anzahl Spiele* _ angeordnet.

Unbefristete Sperre

Befristete Sperre ___ *Tage* ___ *Wochen*

Eingabeprüfungen:

1. wenn *Unbefristete Sperre* angegeben wird, sind die Felder für befristete Sperre alle gesperrt und umgekehrt.
2. es kann nur eine Angabe bei Tage oder bei Wochen gemacht werden
3. Anzahl Tage <= 999, Anzahl Wochen <= 99

In der generierten Sperre wird bei der Bildung der Sperre die relative Zeitangabe zu einer absoluten Zeitangabe umgerechnet: Gültig-Bis = Gültig-von + relative Zeitangabe.

3.3.4 Längstens in anderen Mannschaften

Diese Angabe kann in der Sperrregel bei allen Sperrtypen im Feld
längstens in anderen Mannschaften: <Anzahl Tage>
gemacht werden.

Die Wirkungsweise resultiert aus der DFB Recht- und Verfahrensordnung §11.

§ 11

Feldverweis nach zwei Verwarnungen (gelb-rot) – Einspruch

1. Wird ein Spieler in einem Bundesspiel, einem Qualifikationsspiel zum DFB Hallenpokal oder während dieses Endturniers infolge zweier Verwarnungen (gelb-rot) im selben Spiel des Feldes verwiesen, so ist er für das Bundesspiel oder das Hallenspiel der gleichen Wettbewerbskategorie, das dem Spiel folgt, in welchem er des Feldes verwiesen worden war, gesperrt. Der Vollzug der Sperre wegen eines Feldverweises nach zwei Verwarnungen ist nach Ablauf des nachfolgenden Spieljahres nicht mehr zulässig.
2. Wird ein Spieler in einem Meisterschaftsspiel der Lizenzligen, 3. Liga, Regionalliga, Frauen-Bundesliga, 2. Frauen-Bundesliga oder Junioren-Bundesligen (A- und B-Junioren) infolge zweier Verwarnungen (gelb-rot) im selben Spiel des Feldes verwiesen, ist er bis zum Ablauf der automatischen Sperre auch für das jeweils nächstfolgende Meisterschaftsspiel jeder anderen Mannschaft seines Vereins/Tochtergesellschaft gesperrt, längstens jedoch bis zum Ablauf von zehn Tagen.

Wirkungsweise der Angabe:

Der Spieler ist in anderen Mannschaften längstens <Anzahl Tage> für ein Spiel gesperrt, leistet dann aber auch in der anderen Mannschaft ab. D.h. steht der Spieler z.B. auch auf der Spielberechtigungsliste der 2. Mannschaft, dann ist die Sperre für die 2. Mannschaft abgeleistet, wenn diese gespielt hat. Im nächsten Spiel der 2. Mannschaft kann er wieder spielen, obwohl er für das nächste Spiel der 1. Mannschaft noch gesperrt ist. Die Ableistung der Spielsperre erfolgt also mannschaftsbezogen. Wird jedoch die Sperre in der 1. Mannschaft zuerst abgeleistet, entfällt die Sperre in der 2. Mannschaft.

Bildung der automatischen Sperre und der Ableistungen

Die Angabe der <Anzahl Tage> aus der Sperrregel wird in ein konkretes Datum ausgehend vom Spieldatum umgesetzt. Die Sperre wird dann auch in anderen Mannschaften angezeigt.

Die Ableistungen werden pro Mannschaft gespeichert, in der „anderen“ Mannschaft wird sie im Hinweistext mit „*andere Mannschaft*“ gekennzeichnet.

3.3.5 Gültig in höheren und niedrigeren Ligen

Diese Angaben in der Spielersperre bewirken, dass die Sperre auch in den nächst höheren bzw. den nächst niederen Ligen gültig ist.



Zur Bestimmung der höheren und niederen Ligen wird in der DFBnet Spielplanung, der DFBnet Schiri-Ansetzung und im DFBnet Spielbericht die Angabe der Schiri-Leistungsklasse herangezogen. In der Spielplanung wird diese z.B. für die Bestimmung der Verdrängung bei Spielstättenkonflikten verwendet.

3.3.6 Einrichten von abweichenden Sperrregeln für Staffeln eines Regionalverbands

Aus dem gleichen Grund wie bei den regionalverbandsspezifischen Ligaregeln gibt es auch regionalverbandsspezifische Sperrregeln, siehe Abbildung 1.

Abbildung 2: Sonderregel Regionalverband

Aus der Detailbearbeitung der allgemeinen Regel sbo913, hier z.B. für die 5. Gelbe Karte, kann eine Sonderregel für einen Regionalverband angelegt werden, siehe Abbildung 2.

Hinweise:

1. In den meisten Amateurligen unterhalb der Oberligen gibt es keine Sperren nach der 5. Gelben bzw. der Gelb-Roten Karte. Hier reicht ein Eintrag für eine unbefristete Sperre oder eine Spielsperre nach einer Roten Karte.
2. In den Oberligen im überregionalen Bereich gibt es z.B. für Oberliga Nordost andere Regeln als für die anderen Oberligen, deshalb können abweichende Regeln für einen Regionalverband definiert werden. Im oben gezeigten Beispiel gibt es in der allgemeinen Regel keine Sperre nach der 5. gelben und Gelb-roten Karte, aber in der Oberliga Nordost.

3.4 Abweichenden Verband für Staffeln einrichten (Verbandszugehörigkeit)

Durch die unterschiedlichen Zuständigkeiten der Spielleitung bei den Ligen im überregionalen Bereich gibt es hier die Möglichkeit, den zugehörigen Verband einer Staffel zuzuordnen. Dadurch werden dann die richtige Verbandsadresse und das richtige Logo in den Spielbericht und die Spielberechtigungsliste eingestellt. Da die Staffel nur für eine Saison gilt, muss diese Zuordnung in jeder Saison wieder vorgenommen werden.

Anmeldung an die Anwendung Spielbericht mit der Rolle SBO-Superuser:

- a) Funktion *Verbandszugehörigkeit*, dann Auswahl der Saison und der Liga.
- b) Dann wird die Staffel durch Anklicken des Eintrags ausgewählt (siehe Abbildung 3: Auswahl der Staffel).
- c) In der Folgeseite kann dann der zuständige Verband über die Liste ausgewählt werden. Siehe in Abbildung 4: Verband einstellen das Beispiel für den Abweichenden Verband für die Oberliga Nord.



Abweichender Verband für Staffel sbo922

Hier können Sie Staffelizehörigkeiten ändern

Aktuelle Auswahl

Saison: **2009 / 2010** Liga: **Oberliga**

Staffelizehörigkeit

Staffel	Verband
NRW-Liga	
Oberliga Südwest	
NOFV-Oberliga Nord	
NOFV-Oberliga Süd	

Zurück

Abbildung 3: Auswahl der Staffel

Abweichender Verband für Staffel bearbeiten sbo923

Hier können Sie einen abweichenden Verband für die Staffel festlegen

Aktuelle Auswahl

Saison: **2009 / 2010** Liga: **Oberliga**

Staffelizehörigkeit

Staffel: NOFV-Oberliga Nord

Verband:

Zurück Löschen Speichern

Abbildung 4: Verband einstellen

3.5 Einrichten der Kennungen

Ausführung: Landesverbandsadministratoren mit der Rolle Administrator (Benutzer)

Anmeldung an die Benutzerverwaltung:

3.5.1 Kennungen für die Mannschaftenverantwortlichen

Die Mannschaftenverantwortliche der Vereine verwalten die Spielberechtigungsliste und planen die Mannschaftsaufstellung vor dem Spiel (Spielbericht Teil 1).

- Kennung erstellen/bearbeiten
- Anwendung: Spielbericht
- Rolle: Mannschaftenverantwortlicher
- Gebiet: **Verein** seiner Mannschaft (am besten durch filtern auswählen), **keine übergeordneten Gebiete** (Kreis, Bezirk, Verband) einstellen
- Mannschaftsart, Spielklasse seiner Mannschaften angeben
- fertig stellen

3.5.2 Kennungen für die Schiedsrichter und Assistenten

Schiedsrichter oder Assistenten geben Ergebnisse, Auswechslungen, Karten und Tore ein (Spielbericht Teil 2).



- a) Kennung erstellen/bearbeiten
- b) Anwendung: Spielbericht
- c) Rolle: Schiedsrichter
- d) **Gebiet nicht notwendig**, hat keine Bedeutung, entscheidend ist die Ansetzung
- e) Mannschaftsarten, Spielklassen nicht notwendig, entscheidend ist die Ansetzung
- f) fertig stellen

3.5.3 Kennungen für die Staffelleiter, Spielberichtsprüfer, Unterrichtete, Sportrichter, Pressestelle

Staffelleiter bzw. Spielberichtsprüfer prüfen die Spielberichte, können sie korrigieren oder nach erfassen und führen alle weiteren Funktionen wie Statistiken, Sperren und Spielberechtigungsliste aus. Unterrichtete haben Zugriff auf alle Informationen, dürfen aber nicht korrigieren. Die Pressestelle (Presse) kann sich die Presseberichte vor und nach dem Spiel herunterladen.

- a) Kennung erstellen/bearbeiten
- b) Anwendung: Spielbericht
- c) Rolle: Staffelleiter, Spielberichtsprüfer, Unterrichtete, Sportrichter, Pressestelle
- d) Gebiet: Landesverband, Bezirk, Kreis
- e) Mannschaftsart, Spielklasse seiner Staffel angeben
- f) fertig stellen

3.6 Einrichten der Staffelizehörigkeiten

Ausführung: Landesverbands- /Kreisadministratoren mit der Rolle SBO-Superuser oder SBO-Admin

Für Kennungen mit den Rollen Staffelleiter, Spielberichtsprüfer, Unterrichtete, Sportrichter, Pressestelle sind die Spiele in der Anwendung Spielbericht erst dann verfügbar, wenn für sie Staffelizehörigkeiten eingetragen wurden. Dies gilt auch, wenn nur **eine** Staffel in der Liga vorhanden ist. Diese Funktion muss in der Anwendung SpielPlus unter dem Punkt *Ligaregeln* durchgeführt werden.

Zum Hintergrund: Die Benutzerverwaltung kann die Kennungen nur auf Ebene der Liga (Mannschaftsart, Spielklasse, Gebiet) berechtigen, nicht auf Ebene der Staffeln. Die Staffelizehörigkeit ermöglicht die Zuordnung von Staffeln auf verschiedene Staffelleiter. Damit wird gewährleistet, dass Staffelleiter nur die Spielberichte ihrer Staffel sehen bzw. bearbeiten können. Für einen Staffelleiter können natürlich auch mehrere Staffeln eingestellt werden. Die Staffelizehörigkeiten gelten für eine Saison, für das Kopieren in die neue Saison gibt es eine Funktion.

Zwei Voraussetzungen für die Einrichtung bzw. das Kopieren der Staffelizehörigkeiten für Kennungen müssen gegeben sein:

1. die Kennungen müssen die Berechtigungen auf die entsprechenden Ligen in der Benutzerverwaltung erhalten haben (siehe 3.5.3).
2. die Staffeln und deren Spielpläne müssen in der aktuellen Saison generiert sein.

3.6.1 Automatische Einrichtung der Staffelizehörigkeiten durch die SpielPlus-Spielplanung

Die seit 2009 in Betrieb genommene neue Spielplanung im SpielPlus erzeugt automatisch eine Staffelizehörigkeit für den angegebenen Staffelleiter bei der Generierung eines Spielplans einer Staffel.

3.6.2 Manuell Staffelizehörigkeiten einrichten/ändern:

Anmeldung an SpielPlus mit der Rolle SBO-Superuser oder SBO-Admin:

- a) Menüpunkt *Staffelizehörigkeiten* auswählen
- b) Liga, Anwendung Spielbericht und Rolle auswählen
- c) Es wird eine Liste der Staffeln in der ausgewählten Liga angezeigt,
- d) Nach Auswahl der Staffel wird eine Liste der Kennungen angezeigt, die über die Benutzerverwaltung eine entsprechende Berechtigung auf die Liga haben
- e) Checkbox setzen, wenn die Zuständigkeit vergeben werden soll, löschen, wenn sie entfernt werden soll



- f) Speichern

3.6.3 Kopieren der Staffelnzuständigkeiten in die neue Saison

Zu Beginn jeder Saison müssen die Staffelnzuständigkeiten aus der alten Saison in die neue kopiert werden.

Anmeldung an SpielPlus mit der Rolle SBO-Superuser oder SBO-Admin:

- a) Menüpunkt Staffelnzuständigkeiten kopieren auswählen
- b) *von Saison, Liga, Anwendung Spielbericht (ist vorbelegt) und Rolle* auswählen – *in Saison* ist mit der nächsten vorbelegt
- c) *kopieren*
- d) Einträge, die nicht kopiert werden konnten, werden angezeigt

Hinweise:

1. Das Kopieren kann gefahrlos wiederholt werden, schon bestehende Einträge werden nicht überschrieben, sondern nur die neuen hinzugefügt.
2. Nur für Staffeln, die in der alten und in der neuen Saison die gleiche Staffelnkennung haben, können Staffelnzuständigkeiten kopiert werden. Ist das nicht der Fall, müssen die Staffelnzuständigkeiten für die neue Saison neu angelegt werden.



4 Weitere Funktionen für den SBO-Superuser und SBO-Admin

4.1 Überblick

Anwender: 89bpadmin (Bruno Pohl)

Referenz-System **Spielplan** sbo101

Hier können Sie Spiele auswählen

Spiele

Saison: 10/11

Spielkennung:

Liga: -alle-

Spieltag: 1

Datum: 26.07.2010 - 02.08.2010

Spielberichtsstatus: -alle-

Karten: - keine Auswahl -

Spielberichtsfehler:

Besondere Vorkommnisse:

Fair ist mehr:

Auswählen

Abbildung 5: Funktionen des SBO-Superusers

Zu den Unterschieden in den Funktionsberechtigungen der Rolle SBO-Admin zur Rolle SBO-Superuser siehe Kapitel 3.1.

4.2 Spielplan

4.2.1 Spielberichtsstatus bearbeiten

Die Anwendung Spielbericht legt einen Arbeitsablauf zu Grunde, von dem **nur in Ausnahme- und Fehlerfällen** abgewichen werden darf.

Status: in Planung → Vereinsfreigabe Heim, - Gast → Schiedsrichterfreigabe → In Prüfung → Prüferfreigabe

Siehe Abbildung 6: Manipulation des Spielberichtsstatus

Adminfunktionen sbo901

Hier können Sie einen Spielbericht löschen oder den Freigabestatus ändern

Aktuelle Auswahl

Spieltag - Datum: 7. - 22.09.2009 (Dienstag) Begegnung: Hamburger SV - Bayern München

Stadion - Ort: HSH-Nordbank Arena - Hamburg Freigabestatus: Schiedsrichterfreigabe

Freigabe Version: 1 0

Prüfer:

In Prüfung:

Schiedsrichter:

Heim:

Gast:

Zurück Spielbericht löschen Speichern



Abbildung 6: Manipulation des Spielberichtsstatus

Das Manipulieren des Spielberichtsstatus darf **nur im Notfall** angewendet werden, es können dabei Dateninkonsistenzen entstehen. In diesem Fall muss dann der gesamte Spielbericht gelöscht (*Funktion Spielbericht löschen*) und wieder neu eingegeben werden.

Der Status kann umgesetzt werden durch Entfernen des Häkchens in der Checkbox und der Funktion *Speichern*.

Mit *Spielbericht löschen* wird immer die höchste Version des Spielberichts gelöscht, sodass man die Funktion bei Bedarf **mehrfach ausführen** muss, um den Spielbericht **komplett zu löschen**. Dies ist der Fall, wenn man nach dem Löschen in den Spielplan zurückfällt.

4.2.2 Spielberichte bearbeiten

Der SBO-Superuser/-Admin kann keine Spielberichts-korrekturen vornehmen, dies ist dem Staffelleiter und Spielberichts-prüfer vorbehalten. Er kann aber Spielberichte einsehen und in der Versionsübersicht das Änderungsprotokoll ansehen.

4.3 Statistiken und Spieltagsdaten

In diesem Bereich können Statistiken und Downloads der Daten aus den Spielberichten für alle berechtigten Ligen erstellt werden.

Die notwendigen Auswahlkriterien sind je nach Statistiktyp unterschiedlich, deshalb werden die Auswahlkriterien abhängig vom ausgewählten Statistiktyp deaktiviert bzw. aktiviert.

Als erste Auswahl wird jetzt der Statistiktyp angeboten, abhängig davon werden die weiteren Auswahlkriterien aufgebaut, siehe folgende Tabelle:

- Typ: <Auswahl des Statistiktyps, einfache Auswahl>
- Saison: <Auswahlliste, einfache Auswahl>
- Liga: <Auswahlliste, einfache Auswahl>
- Spieltag: von: <spieltag> - bis: <spieltag>
- Zeitraum: von: <datum> - bis: <datum>

Statistiktyp im Spielbericht	Saison	Liga	Spieltag	Zeitraum
1. Karten gesamt bisher	e	e	-	-
2. Karten gesamt bisher inkl. Gelb vor Rot	e	e	-	-
3. Gelbe Karten bisher	e	e	-	-
4. Rote und Gelb-Rote Karten bisher	e	e	-	-
5. Torschützen bisher	e	e	-	-
6. Spielberichte am Spieltag	e	e	x	-
7. Spielereignisse am Spieltag	e	e	x	-
8. Sperren am Spieltag	e	e	x	-
9. Ableistungen am Spieltag	e	e	x	-
10. Tore am Spieltag	e	e	x	-
11. Spielereinsätze kumuliert	e	e	x	-
12. Zuschauer	e	e	x	-
13. Spielereinsätze Detail	e	e	-	-
14. Schiedsrichterkosten	e	e	-	-
15. Liste der Mannschaftsverantwortlichen	e	e	-	-
16. Ausländereinsatz	e	e	-	x

e = einfache Auswahl, x = von-bis- Auswahl



Tabelle 4: Statistikauswahlkriterien

4.3.1 Hinweise zur Auswahl

1. Die Datumsauswahl wird immer durch die Saison eingeschränkt. Werden dort Auswahlkriterien angegeben, die außerhalb der Saison liegen, wird automatisch auf den entsprechenden Saisonbeginn, bzw. das Saisonende eingeschränkt.
2. Die auswählbaren Ligen hängen von der Berechtigung des Benutzers über die Benutzerverwaltung (Mannschaftsarten, Spielklassen) ab.
3. bei den Rollen Staffelleiter, Unterrichtete und Spielberichtsprüfer wird nach der Ligaauswahl implizit auf die berechtigten Staffeln des Benutzers eingeschränkt, d.h. er bekommt nur die Daten der Staffeln, auf die er mittels der Staffelnzuständigkeit berechtigt ist.
4. bei den Rollen SBO-Superuser und SBO-Admin werden keine Staffelnzuständigkeiten definiert, hier werden alle Staffeln einer berechtigten Liga ausgewertet.

4.4 Sperren bearbeiten

Hier können Spielersperren und die dazugehörigen Ableistungen bearbeitet werden. Dabei ist es unerheblich, ob diese Sperre automatisch durch die Anwendung Spielbericht oder die Anwendung Sportgerichtsbarkeit erzeugt wurde oder ob sie durch den Staffelleiter schon manuell nachbearbeitet wurde.

Datenbereinigungen können notwendig werden, wenn die Spielberichte nicht lückenlos zeitnah erfasst wurden und dadurch die automatische Vergabe und Abbuchung von Sperren (Ableistungen) durch das System nicht vorgenommen werden konnte oder wenn die Spieler im Status **inaktiv** waren und deshalb keine Ableistungen gespeichert wurden. Denn Ableistungen werden nur gespeichert, wenn die Spieler im Status **aktiv** sind und die Spieler nicht in der Aufstellung waren.

Beispiel: Ein Spieler wird noch als gesperrt angezeigt, obwohl er die Sperre abgeleistet hat, die Ableistungen aber vom System wegen fehlender Spielberichte nicht automatisch gespeichert wurden. Hier gibt es drei Möglichkeiten:

1. die gesamte Sperre kann außer Kraft gesetzt werden, oder die bessere Alternativen,
2. die fehlenden Ableistungen können zur Sperre nach erfasst werden,
3. oder die fehlenden Spielberichte können nach erfasst werden.

Zu der Zusammenarbeit mit dem Modul DFBnet-Sportgerichtsbarkeit, siehe Kapitel 5.

4.5 Offene Sperren

Die Funktion listet die offenen Sperren der Vereine einer Liga in der aktuellen Saison auf. Zur Anzeige und Sichtbarkeit der Sperren sind folgende Randbedingungen zu beachten.

4.5.1 Sichtbarkeit

Die Sperren werden zum Spieler gespeichert, unabhängig davon, welcher Mannschaft er zugeordnet ist. Sie bleiben auch über Saisongrenzen erhalten, es sei denn, sie verfallen beim Saisonwechsel.

Hier unter *Offene Sperren* wird eine Sperre aber erst sichtbar, wenn der Spieler auf der Spielberechtigungsliste einer Mannschaft der ausgewählten Liga im Status **aktiv** steht. D.h. zu Beginn einer neuen Saison, wenn die Spielberechtigungslisten noch im Aufbau sind, werden sie evt. noch nicht angezeigt.

4.5.2 Sperrenanzeige

Zu Einzelheiten der Sperren siehe Spielbericht Handbuch Staffelleiter Kapitel 4.11.

4.6 Spielberechtigungslisten

Der SBO-Superuser/-Admin kann alle Spielberechtigungslisten der Mannschaften ansehen und bearbeiten auf die er über die Liga berechtigt ist. Dabei kann er wie ein Staffelleiter für die Mannschaften seiner Staffel die Spielerzuordnung ändern und die Spielberechtigungslisten fixieren oder frei schalten.



4.6.1 Spielberechtigungsliste fixieren / frei schalten

Wirkung der Funktionen bei der Rolle Staffelleiter:

fixieren: hiermit sperren Sie die Liste dieser Mannschaft gegen Änderung durch den Verein

alle fixieren: hiermit sperren Sie die Listen aller Mannschaften der Staffel gegen Änderung durch die Vereine

frei schalten: hiermit öffnen Sie die Liste dieser Mannschaft für Änderungen durch den Verein

alle frei schalten: hiermit öffnen Sie die Listen aller Mannschaften der Staffel für Änderungen durch die Vereine

Wirkung der Funktionen bei der Rolle SBO-Admin/Superuser:

fixieren: hiermit sperren Sie die Liste dieser Mannschaft gegen Änderung durch den Verein

alle fixieren: hiermit sperren Sie die Listen aller Mannschaften der Liga gegen Änderung durch die Vereine

frei schalten: hiermit öffnen Sie die Liste dieser Mannschaft für Änderungen durch den Verein

alle frei schalten: hiermit öffnen Sie die Listen aller Mannschaften der Liga für Änderungen durch die Vereine

4.6.2 Neuer Spieler

Diese Funktion arbeitet unterschiedlich je nach Rolle mit der sie ausgeführt wird.

Der **Mannschaftsverantwortliche** kann jeden beliebigen Spieler bzw. Spielerin in seinem Verein suchen und unabhängig von Alter und Geschlecht zuordnen. Eine neue Person kann er nicht anlegen und ein Spieler aus einem fremden Verein wird nicht gefunden.

Dabei wird das Spielrecht geprüft, ist es für diese Mannschaftsart/Spielklasse gültig, erfolgt die Zuordnung ohne Meldung. Ist sie nicht gültig, erfolgt eine Hinweismeldung, die aber ignoriert werden kann. Die Zuordnung erfolgt dann trotzdem und der Spieler kann auch in einem Spiel aufgestellt werden. Diese Spieler werden in der Spielberechtigungsliste und in den Spielberichten besonders gekennzeichnet und es wird eine Fehlermeldung zu diesen Spielern ausgegeben. Der Spielbericht wird als fehlerhaft gekennzeichnet, sodass der Staffelleiter den Fällen gezielt nachgehen kann.

Die Funktion ist als „Notnagel“ für alle existierenden Ausnahmen gedacht, die nicht über das Programm im Einzelnen abgehandelt werden können, die aber durch Ausnahmegenehmigungen erlaubt sind, z.B. Spieler mit Handicap dürfen in jüngeren Mannschaften mitspielen, besonders leistungsstarke Mädchen dürfen in Jungenmannschaften spielen, usw. Die Aufstellung und der Einsatz liegen in der Verantwortung des Vereins in Abstimmung mit dem Staffelleiter bzw. dem Verband.

Die Funktion *Neuer Spieler* ist wie die Funktion *Spielerzuordnung* für Mannschaftsverantwortliche nur ausführbar, wenn die Spielberechtigungsliste **nicht** vom Staffelleiter oder SBO-Admin/-Superuser **fixiert** wurde.

Die Funktion *Neuer Spieler* beim **Staffelleiter und SBO-Admin/-Superuser** hat einen anderen Hintergrund. Dort geht es darum, Spieler die den Verein gewechselt haben, im Passwesen aber noch nicht umgemeldet sind, dem neuen Verein zuzuordnen. Deshalb muss der Spieler buchstabengenau gesucht werden und bei Treffer kann unabhängig von der Vereinszugehörigkeit zugeordnet werden.

Staffelleiter und SBO-Admin/-Superuser können die Spielberechtigungslisten unabhängig von der Fixierung ändern.

4.6.3 Handlungsbedarf bei Sperrungen aus anderen Mannschaften

Die Mannschaftsverantwortlichen eines Vereins werden jetzt bei der Erstellung der Spielberechtigungslisten zu Beginn der Saison bzw. nach der Wechselperiode 2 auf eine offene Sperre aus der alten Saison und/oder nach Vereinswechsel hingewiesen.

In der Seite *Spielberechtigungslisten bearbeiten sbo203* werden die offenen Sperrungen der Spieler, die laut Sperrregel in dieser Liga und Wettbewerb gültig sind, über Icons angezeigt. Dabei ist die Herkunft aus der eigenen bzw. einer anderen Mannschaft zu erkennen.

Sperre aus der ausgewählten Mannschaft: Schloss in normaler Darstellung

Sperre aus einer anderen Mannschaft: Schloss mit inversem Hintergrund

Das Programm übernimmt automatisch die offenen Sperrungen aus der alten Saison bzw. nach Vereinswechsel, wenn Spieler in die Spielberechtigungsliste aufgenommen werden und wenn das Übernahmeziel eindeutig ist. Z.B. kann eine Sperre aus der gleichen Mannschaft eindeutig übernommen werden. In allen anderen mehrdeutigen Fällen, in denen das Programm die Übernahme nicht eindeutig vornehmen kann, muss der Staffelleiter, Sportrichter die Sperre übertragen.



4.7 Gültigkeit der verschiedene Spielrechte

Es gibt weiterhin für alle Wettbewerbe, an denen die Mannschaft teilnimmt, eine einzige Spielberechtigungsliste pro Saison. Diese enthält alle zugeordneten Spieler des Vereins, bei denen mindestens ein Spielrecht gültig ist. Das erste und die weiteren Spielrechte werden aktuell aus dem Passwesen ermittelt und mit ihren abweichenden Beginnsterminen in der Liste angezeigt.

In welchem Verband / Landesverband und in welcher Liga welches Spielrecht gilt, ist so unterschiedlich geregelt, dass keine einheitliche Regel daraus abgeleitet werden kann. Deshalb wurde es jetzt so realisiert, dass die Information, welche Spielrechte die Spieler zur Teilnahme an den Spielen berechtigen, pro Liga vom Verband einstellbar ist. Dies geschieht über die Verwaltung der Ligaregeln. Die fachliche Richtigkeit obliegt dem Verband/Landesverband.

Im Spielbericht bei der Bearbeitung der Aufstellung prüft das Programm über die Ligaregel, welches Spielrecht in der Liga gültig ist und bietet nur die Spieler an, die eines der gültigen Spielrechte haben und bei dem der Beginnstermin am Tag des Spiels erreicht ist. Der Mannschaftsverantwortliche kann also nur die Spieler aufstellen, die für dieses Spiel ein Spielrecht haben.

4.8 Sponsorengrafiken im Spielberichts- und Pressedruck

4.8.1 Überblick über die Funktion

Einige Verbände haben die Anforderung, dass sich die jeweiligen Sponsoren der Staffeln im Verband über den Spielberichts- und Pressedruck im DFBnet präsentieren können. Dies ist wie folgt gelöst:

Für Meisterschafts-, Pokal-, und Freundschaftsspielstaffeln können unterschiedliche Sponsoren-Grafiken eingestellt werden, die dann im **Spielberichts- und Pressedruck** ausgegeben werden.

Die Anzeige der Grafiken erfolgt im:

1. Spielberichtsdruck Teil 1 und Teil 2 im Seitenfuß,
2. Pressedruck vor und nach dem Spiel im Seitenkopf und Seitenfuß.

Es erfolgt **keine Anzeige auf den Dialogseiten** von SpielPlus.

Die Sponsoren können auch innerhalb der Saison wechseln, sodass ein Austausch der sponsorenbezogenen Objekte jederzeit möglich ist. Sie werden zeitbezogen gespeichert und verwendet, d.h. beim Einstellen der Grafiken in den Pressedruck und in den Spielberichtsdruck Teil 1 und 2 durch das Programm wird die zeitliche Gültigkeit berücksichtigt. Da es sich beim Erstellen des Drucks immer um ein konkretes Spiel mit einem konkreten Anstoßzeitpunkt handelt, kann der Gültigkeitszeitraum der Sponsorengrafiken eindeutig zugeordnet werden und es werden die zum Zeitpunkt des Spiels gültigen Grafiken geladen. Die zuletzt hoch geladenen Grafiken sind immer die aktuellen.

Sind für eine Staffel **keine** Grafiken hoch geladen worden, wird das bisher vorhandene Druck-Layout für den Spielberichts- und Pressedruck verwendet, d.h. die Kopf- und Fußbereiche bleiben leer.

Die Anzeige der staffelbezogenen Grafiken im Druck wirkt sich bei **allen Rollen** aus. Das Hochladen der Grafiken ist nur für Benutzer mit der Rolle **SBO-Superuser** zugelassen.

4.8.2 Hochladen von Sponsorengrafiken

Benutzer mit der Rolle SBO-Superuser bekommen einen neuen Menüpunkt **Spielberichte - Sponsorengrafiken**

Dort muss zunächst eine Staffel über Mannschaftsart, Spielklasse und Gebiet ausgewählt werden, zu der dann Grafiken hoch geladen werden können, siehe folgende Abbildung.



Integrations-System

Spielbericht

Einstiegsseite

Ergebnismeldung

Spielberichte

Spielplanauswahl

Statistiken

Sperrern bearbeiten

Offene Sperrern

Spielberechtigungen

Verbandszugehörigkeit

Sperrregeln

Sponsorengrafiken

Sperrregeln2

Meisterschaft

Hallenfußball

Spielnachmittage

Auswahlmannschaften

Spielstätten

Staffelzuständigkeit

Sponsorengrafiken - Staffeldetails sgd 100

Information

Saison: 11/12

Verband: Schleswig-Holsteinischer Fußballverband

Mannschaftsart: Herren

Spielklasse: Verbandsliga

Gebiet: Schleswig-Holstein

Name: Verbandsliga Nord-West, Herren

Staffelkennudz: 040067

Upload einer neuen Sponsorengrafik

Dokumenttyp:

gültig von:

gültig bis:

Dokument:

Sponsorengrafiken

Dokumenttyp	Dokument	Größe	Benutzer	Datum	gültig von	gültig bis
Presseberichtskopf	Presseberichtskop.JPG	194 KB	Pohl, Bruno	23.05.2012 10:30	01.04.2012	04.08.2012
Presseberichtsfuß	Bild 1 Test.jpg	167 KB	Pohl, Bruno	01.06.2012 12:03	01.04.2012	04.08.2012
Spielberichtsfuß	Bild 1 Test.jpg	167 KB	Pohl, Bruno	01.06.2012 12:03	01.04.2012	04.08.2012

Abbildung 7: Hochladen von Sponsorengrafiken

Es gibt drei verschiedene Dokumenttypen, zu denen jeweils eine Grafik eingestellt werden kann. Die Grafiken dürfen eine maximale Größe und einen maximalen Speicherplatz nicht überschreiten. Die Angaben sind in der folgenden Tabelle hinterlegt.

Dokumenttyp	Ausgabe	Größe in cm maximal	Größe in KB im Format JPG
Spielberichtsfuß	Spielberichtsdruck Teil 1 und Teil 2 im Seitenfuß	27 * 3 cm	max. 250 KB
Presseberichtskopf	Pressebericht vor und nach dem Spiel im Seitenkopf	18 * 2 cm	max. 200 KB
Presseberichtsfuß	Pressebericht vor und nach dem Spiel im Seitenfuß	18 * 2 cm	max. 200 KB

Tabelle 5: Dokumenttypen

Es kann aber nur eine Grafik pro Dokumenttyp und Zeitraum geladen werden. Überschneidungen im *von – bis- Datum* sind nicht erlaubt und werden bei der Eingabe abgewiesen. Bei Aufruf der Seite wird das Datum *Gültig von* mit dem Tagesdatum und *Gültig Bis* mit dem Saisonende plus Spielende vorbelegt.

Eine Grafik kann auch gelöscht werden, in dem Fall können im Zeitraum Lücken entstehen. Weil dann keine Grafik des jeweiligen Typs mehr vorhanden ist, wird im Druck an der Stelle nichts ausgegeben.

Sollen in der Saison neue Grafiken für einen neuen Zeitraum hoch geladen werden, so muss so vorgegangen werden, dass zunächst die aktuellen Grafiken gelöscht und dann mit dem neuen abgegrenzten Zeitraum wieder hoch geladen werden.

4.8.3 Hauptlastzeiten

Das Nachladen von Grafiken in jeden Spielbericht während der Hauptlastzeit kann zu Performance- und Durchsatzproblemen im DFBnet SpielPlus führen. DFB Medien behält sich vor, die Präsentation der Grafiken in den Hauptlastzeiten zu deaktivieren, wenn sich im laufenden Betrieb Performanceengpässe zeigen.



5 Zusammenarbeit DFBnet-Spielbericht und DFBnet-Sportgerichtsbarkeit

5.1 Einleitung

DFBnet-Sportgerichtsbarkeit und DFBnet-Spielbericht verwalten Sperren für Spieler gemeinsam und interagieren bei Sperrschreibung und -ableistung. Dabei ist die Arbeitsteilung so, dass DFBnet-Spielbericht für automatische Sperren, Vorsperren und die Ableistungen zuständig ist und DFBnet-Sportgerichtsbarkeit für die Spielersperren auf Grund von Urteilen, siehe nachfolgende Tabelle.

	DFBnet-Spielbericht	DFBnet-Sportgerichtsbarkeit
Sperre nach 5. Gelber Karte	Automatische Sperre auf Grund der Sperrregel und Verwaltung der Ableistung	~
Sperre nach Gelb-Roter Karte	Automatische Sperre auf Grund der Sperrregel und Verwaltung der Ableistung	~
Sperre nach Roter Karte (Vorsperre)	Automatische Sperre auf Grund der Sperrregel und Verwaltung der Ableistung	~
Sperre nach Urteil	Verwaltung der Ableistung	Ändern der Vorsperre bzw. Schreiben der Sperre auf Grund des Urteils

Tabelle 6: Sperrenverwaltung

Allerdings müssen bestimmte Voraussetzungen eingehalten werden, damit die manuelle Nacharbeit minimiert wird und keine Seiteneffekte auftreten. Dies betrifft hauptsächlich die Ausrollphase, aber auch die Betriebsphase und wird im Folgenden beschrieben.

5.1.1 Grundsätzliche Arbeitsweise im Betrieb

1. Ist der DFBnet-Spielbericht im Einsatz, es existiert eine Sperrregel und für das Spiel wurde ein Spielbericht erstellt und freigegeben, dann wird bei einem Vergehen (Karte) eine Vorsperre für den Spieler geschrieben, die von der Sportgerichtsbarkeit aktualisiert werden kann. Existiert keine Sperrregel oder kein Spielbericht, wird keine Vorsperre geschrieben.
2. Wird in der Sportgerichtsbarkeit ein Fall mit einem Urteil angelegt, in dem ein Spieler aus der Aufstellung oder aus der Spielberechtigungsliste und ein im DFBnet angelegtes Spiel zugeordnet wurden, wird für den betroffenen Spieler die Vorsperre aus dem Spielbericht mit den Urteilsdaten überschrieben.
3. Existiert keine Vorsperre, weil der DFBnet-Spielbericht noch nicht im Einsatz ist oder weil der Spielbericht für das Spiel nicht freigegeben wurde, legt die Sportgerichtsbarkeit eine neue Spielersperre an, wenn die folgenden oben schon genannten Mindestvoraussetzungen erfüllt sind.
Diese sind, 1. der Spieler wurde aus der Spielberechtigungsliste für die betroffene Mannschaft zugeordnet und 2. im Fall wird das entsprechende Spiel im DFBnet zugeordnet. Ist eines davon nicht erfüllt, wird keine Spielersperre für den Spielbericht geschrieben. **Die Informationen zur Sperre sind dann lediglich im Urteil vorhanden und können nicht vom Spielbericht weiterverarbeitet werden.**
4. Werden in den Folgespielen lückenlos Spielberichte erstellt und freigegeben, werden vom DFBnet-Spielbericht automatische Ableistungen der Sperren gespeichert und die Anzahl offener Sperrspiele heruntergezählt.

Fazit

Für die korrekte Sperrenberücksichtigung und Fortschreibung der Ableistungen im Spielbericht gibt es also vier unbedingte Voraussetzungen:

1. die Spiele müssen im DFBnet angelegt worden sein,
2. die Sperrregeln müssen angelegt worden sein,
3. die Spieler müssen in die Spielberechtigungslisten ihrer Mannschaften aufgenommen worden sein und im Status **aktiv** sein,
4. die Spielberichte müssen **lückenlos** und zeitnah erfasst bzw. nach erfasst werden.



5.2 Empfehlungen für die Ausrollphase

Für das Ausrollen der beiden Applikationen gibt es drei Varianten:

- A) die Sportgerichtsbarkeit wird zunächst ohne Spielbericht ausgerollt.
- B) der Spielbericht wird zunächst ohne Sportgerichtsbarkeit ausgerollt.
- C) der Spielbericht und die Sportgerichtsbarkeit werden zeitlich parallel ausgerollt.

5.2.1 die Sportgerichtsbarkeit zunächst ohne Spielbericht

Die Sperrungen sind ausschließlich in den Urteilen gespeichert, auf die Verfolgung und Ableistung der Sperrungen müssen die Vereine und die Staffelleiter an Hand des Urteils ohne weitere Systemunterstützung durch das DFBnet selbst achten.

Wird der Spielbericht in der Liga bzw. Staffel **nachträglich** eingeführt, müssen die noch offenen Sperrungen aus bestehenden Urteilen über die Anwendung Spielbericht **nach erfasst** werden.

Wenn dann die unter Kapitel 0 beschriebenen Voraussetzungen erfüllt sind, werden die Sperrungen im Spielbericht korrekt angezeigt und verarbeitet.

5.2.2 der Spielbericht zunächst ohne Sportgerichtsbarkeit

Die Verwaltung der Vorsperren, der Sperrungen und der Ableistungsverfolgung werden vom Spielbericht vorgenommen. Die Änderung der Vorsperren in die aus dem Urteil resultierenden Sperrdaten muss im Dialog über den Spielbericht vorgenommen werden. Dazu gibt es die Rolle Sportrichter im Spielbericht. Es gelten selbstverständlich die schon genannten Voraussetzungen, siehe Kapitel 0.

Wird die Sportgerichtsbarkeit **nachträglich** eingeführt, entfällt die manuelle Änderung der Vorsperren für neue Urteile, sie wird ab dem Zeitpunkt dann über die Sportgerichtsbarkeit vorgenommen.

5.2.3 der Spielbericht und die Sportgerichtsbarkeit zeitlich parallel

Dies ist der beste Weg, der die wenigste Nacharbeit nach sich zieht. Es müssen nur die offenen Sperrungen aus dem Zeitraum vor der Einführung nach erfasst werden.

Werden die im Kapitel 0 genannten Voraussetzungen, vor allem der Punkt 3 (Spielberechtigungslisten) und 4 (lückenlose Spielberichte) **nicht eingehalten**, treten Inkonsistenzen auf, d.h. Sperrungen aus Urteilen sind nicht gespeichert oder Ableistungen sind nicht gespeichert. In Folge ist dann umfangreiche manuelle Nacharbeit erforderlich.



6 Elektronische Bestätigung statt Unterschriften

6.1 Einleitung

Vor Inbetriebnahme des Elektronischen Spielberichts in einer Liga muss im Verband entschieden werden, ob die Spielberichte mit herkömmlichen Papierdruck und echten Unterschriften erstellt werden sollen oder ob papierlos gearbeitet werden soll und die Spielberichte nur noch über die Anwendung abgerufen und gesichtet werden können.

Für das papierlose Verfahren gibt es wiederum zwei Möglichkeiten:

- Die vorhandene Absicherung über die Zugangskennung reicht völlig aus, d.h. der Ersteller des Spielberichts ist verantwortlich auch ohne Unterschrift bzw. weitere Bestätigung, in dem Fall bleiben die vorgesehenen Unterschriftsfelder einfach leer,
- es wird das im Folgenden beschriebene Verfahren für die Elektronische Bestätigung angewandt, das zusätzlich zur Zugangsprüfung bei der Anmeldung eine Bestätigung mittels der Zugangsdaten bei der Schiedsrichterfreigabe erfordert und in Folge dann ein elektronischer Vermerk in die Unterschriftsfelder eingesetzt wird.

6.2 Funktion der elektronischen Bestätigung

Es wird ein einfaches Verfahren als Ersatz für den Druck des Spielberichts und der Unterschriften durch die Beteiligten angeboten in Form einer elektronischen Bestätigung durch erneute Kennung- und Passwortabfrage. Es ist keine elektronische Signatur im üblichen Sinne.

Das Programm weist darauf hin, dass das Verfahren nur angewendet werden darf, wenn der Landesverband und der Staffelleiter es zulassen.

Das Verfahren ist optional anwendbar, d.h. die bisherige Arbeitsweise mit Unterschriften auf den ausgedruckten Exemplaren kann weiter verwendet werden. Es wurde eine neue Ligaregel eingeführt, mit der das Verfahren pro Liga eingeschaltet werden kann.

Elektronische Bestätigung statt Unterschriften: Ja/Nein, Default = Nein

6.3 Unterschriften im Teil 1 nach der Vereinsfreigabe

Die Anwendung des Verfahrens der elektronischen Bestätigung des Teils 1 ist nur möglich, wenn grundsätzlich auf eine eigene Bestätigung durch die Spielführer verzichtet wird, sie verfügen über keine Zugangskennungen und sind während des Prozesses auch nicht anwesend. In den DFB-Ligen ist inzwischen die Unterschrift des Spielführers nicht mehr erforderlich.

Wenn der Schalter in den Ligaregeln für die Elektronische Bestätigung auf *ja* gesetzt ist, wird automatisch bei der Vereinsfreigabe ohne weitere Eingabe die Elektronische Bestätigung für die Mannschaftenverantwortlichen gesetzt. Dies Verfahren verzichtet darauf, dass die beteiligten Verantwortlichen **vor** der Elektronischen Bestätigung die Aufstellung gegenseitig einsehen können, weil Vereinsfreigabe und Bestätigung in einem Schritt erfolgen.

6.3.1 Auswirkung im PDF Teil 1

Nach der Freigabe werden in den Unterschriftsfeldern im PDF-Druck Teil 1 die Namen und der Zeitstempel in die Unterschriftszeile von beiden Mannschaftenverantwortlichen eingesetzt:



Abbildung 8: Elektronische Bestätigung im PDF Teil 1

Hinweis:

Mit dieser Lösung ist die Anforderung **nicht** erfüllt, dass die Vereine die gegnerische Aufstellung zunächst sehen können und durch ihre Unterschrift bestätigen, dass sie die Aufstellung des Gegners (so weit es möglich ist) geprüft haben, so



wie es z.B. in der Spielordnung in Berlin verlangt wird. Wenn diese Anforderung aufrecht erhalten wird, muss eine Änderung seitens der AG Spielbetrieb für die nächste Version beantragt werden.

6.4 Unterschriften im Teil 2 nach Schiri-Freigabe

Nach dem Spiel sind bisher die Unterschriften durch den Schiedsrichter und durch die Vereinsvertreter notwendig, die jetzt durch die Elektronische Bestätigung ersetzt werden können.

Wenn der Schalter in den Ligaregeln für die Elektronische Bestätigung auf *ja* gesetzt ist, bekommt der Schiedsrichter nach der Schiedsrichterfreigabe einen Button *Elektr. Bestätigung* frei geschaltet. Es folgt dann eine neue Seite, auf der die Vereinsvertreter durch Eingabe ihrer Kennung und des Kennworts bestätigen oder nicht bestätigen können. Der Schiedsrichter muss keine erneute Eingabe machen, er hat durch die Schiedsrichterfreigabe schon bestätigt.

6.4.1 Neue Seite und Tab-Reiter Bestätigung im Teil 2

Nach Anwahl des Buttons *Elektr. Bestätigung* geht die neue Seite sbo122 auf. Hier müssen beide Mannschaftsverantwortlichen ihre Kennung und das Passwort eingeben und *Bestätigt* oder *Nicht bestätigt* setzen. Ist kein Mannschaftsverantwortlicher mehr verfügbar, kann der Schiedsrichter *Nicht anwesend* setzen.

Elektronische Bestätigung sbo122

Hier können Sie statt der Unterschriften auf dem Druck den Spielbericht elektronisch bestätigen (nur zulässig, wenn das Verfahren mit dem Verband und dem Staffelleiter abgestimmt ist).

Aufstellung Spielverlauf **Bestätigung** Torschützen Dokumente

Aktuelle Auswahl

Spieltag - Datum: 34. - 22.05.2010 (Samstag) Begegnung: Spfr. Eisbachtal - VfB Bor. Neunkirchen

Freigabestatus: Schiedsrichterfreigabe Stadion - Ort: Nentershausen, Rasenplatz - NENTERSHAUSEN

Bitte vergessen Sie nicht die Torschützeingabe.

Für den Heimverein:

Nicht anwesend:

Bestätigt:

Nicht bestätigt:

Kennung: Passwort:

Für den Gastverein:

Nicht anwesend:

Bestätigt:

Nicht bestätigt:

Kennung: Passwort:

Für den Schiedsrichter:

Bestätigt durch Schiedsrichterfreigabe

Zurück Drucken Speichern

Abbildung 9: Seite für Elektronische Bestätigung



6.4.2 Auswirkung im PDF Teil 2

Bestätigt durch Smerzinski, Petra 18.06.2010 09:21:37 ohne
Unterschrift des Vertreters des Heimvereins nach Kenntnisnahme

Bestätigt durch Pohl, Bruno 18.06.2010 09:21:37 ohne
Unterschrift des Vertreters des Gastvereins nach Kenntnisnahme

Bestätigt durch Benedum, Florian 18.06.2010 09:21:37
Unterschrift des Schiedsrichters/der Schiedsrichterin

Abbildung 10: Elektronische Bestätigung im PDF Teil 2

6.5 Für alle Rollen nach elektronischer Bestätigung

Nach elektronischer Bestätigung wird die Seite sbo122 als weiterer Tab-Reiter *Bestätigung* zwischen Spielverlauf und Torschützen angezeigt.

Solange keine Prüferfreigabe erfolgt ist, können die Vereine und der Schiedsrichter jeweils ihren **eigenen** Teil der Bestätigung noch ändern. Ist eine Prüferfreigabe erfolgt, wird der Tab-Reiter Bestätigung noch angezeigt, ist aber nicht mehr änderbar.

6.6 Nicht für höhere Versionen

Sobald vom Staffelleiter eine neue Version angelegt und freigegeben wird, werden für diese und für die folgenden Versionen die Seite für die Bestätigung nicht mehr angeboten und auch kein Tab-Reiter mehr angezeigt. Die Bestätigungsfelder werden in diesen Versionen geleert.

Grund: Es ist keine fachliche Begründung für die Bestätigung der Korrektur des Staffelleiters durch die Vereine bekannt, denn der korrigierte Spielbericht auf Papier wird ja auch nicht durch die Vereine noch einmal geprüft und unterschrieben. D.H. der Tab-Reiter Bestätigung und die Angaben existieren nur in der Version 0 oder 1 im Status Schiri-Freigabe, Ausnahme siehe 6.7 Nacherfassung durch Vereine.

6.7 Nacherfassung durch Vereine

Bei der Nacherfassung durch Vereine bei Nichtantritt Schiri oder Nacherfassung generell gibt es auch die Möglichkeit der Bestätigung, allerdings entfallen die Schiri-Felder für die Bestätigung.

Auch hier entfällt die Eingabe der Kennung und des Kennworts desjenigen Vereins, der an der Session angemeldet ist. Sobald vom Staffelleiter eine neue Version angelegt und freigegeben wird, gilt das gleiche wie in 6.6 beschrieben.



7 Statusübergänge des Spielberichts



7.1 Normaler Ablauf

Spielberichtstatus vor Aktion	Mannschaftsverantwortlicher	Schiedsrichter	Staffelleiter	Beobachter	Spielberichtstatus nach Aktion
In Planung	Beide bearbeiten Aufstellung				In Planung
In Planung	Beide geben Aufstellung frei				Vereinsfreigabe
Vereinsfreigabe	Keine Eingabe mehr möglich				Vereinsfreigabe
Vereinsfreigabe	dito	Gibt Spielverlauf ein und frei			Schiedsrichterfreigabe
Vereinsfreigabe	dito	Korrigiert optional Aufstellung, gibt Spielverlauf ein			In Bearbeitung
In Bearbeitung	dito	Gibt beides frei			Schiedsrichterfreigabe
Schiedsrichterfreigabe	dito	Keine Eingabe mehr möglich	Gibt ohne Korrektur frei		Prüferfreigabe
Schiedsrichterfreigabe	dito	Keine Eingabe mehr möglich	Korrigiert Spielbericht	Erfasst Taktik	In Prüfung
In Prüfung	dito	dito	Gibt Korrektur frei	Gibt Taktik frei	Prüferfreigabe

7.2 Schiedsrichter korrigiert Aufstellung vor Vereinsfreigabe

Dieser Ablauf tritt nur auf, wenn in der Ligaregel *Nachnominierung = Nein* gesetzt ist.

Spielberichtstatus vor Aktion	Mannschaftsverantwortlicher	Schiedsrichter	Staffelleiter	Beobachter	Spielberichtstatus nach Aktion
In Planung		Korrigiert optional Aufstellung			In Bearbeitung
In Bearbeitung	keine Eingabe mehr möglich!	Gibt Aufstellung und Spielverlauf ein und frei			Schiedsrichterfreigabe
Schiedsrichterfreigabe	dito	Keine Eingabe mehr möglich	Korrigiert Spielbericht	Erfasst Taktik	In Prüfung
In Prüfung	dito		Gibt Korrektur frei	Gibt Taktik frei	Prüferfreigabe



7.3 Staffelleiter korrigiert Spielbericht vor Vereinsfreigabe oder vor Schiedsrichterfreigabe

Spielberichtstatus vor Aktion	Mannschaftsverantwortlicher	Schiedsrichter	Staffelleiter	Beobachter	Spielberichtstatus nach Aktion
In Planung			Korrigiert Spielbericht	Erfasst Taktik	In Prüfung
In Prüfung	keine Eingabe mehr möglich!	keine Eingabe mehr möglich!	Gibt Korrektur frei	Gibt Taktik frei	Prüferfreigabe

7.4 Vereine erfassen wegen Nichtantritt Schiri nach

Dieser Ablauf tritt nur auf, wenn in der Ligaregel *Nacherfassung = beide Vereine bei Nichtantritt Schiri oder ein Verein bei Nichtantritt Schiri* gesetzt ist.

Spielberichtstatus vor Aktion	Mannschaftsverantwortlicher	Schiedsrichter	Staffelleiter	Beobachter	Spielberichtstatus nach Aktion
In Planung	Beide bearbeiten Aufstellung				In Planung
In Planung	Beide geben Aufstellung frei				Vereinsfreigabe
Vereinsfreigabe	Beide oder einer gibt Nichtantritt Schiri ein	Keine Eingabe mehr möglich			In Nacherfassung
In Nacherfassung	Gibt Spielverlauf ein und frei	Keine Eingabe mehr möglich			Nacherfassung erfolgt
Nacherfassung erfolgt	Keine Eingabe mehr möglich	Keine Eingabe mehr möglich	Korrigiert		In Prüfung
In Prüfung	Dito	dito	Gibt Korrektur frei		Prüferfreigabe

7.5 Vereine erfassen generell nach

Dieser Ablauf tritt nur auf, wenn in der Ligaregel *Nacherfassungsmodus = beide Vereine generell* gesetzt ist.

Spielberichtstatus vor Aktion	Mannschaftsverantwortlicher	Schiedsrichter	Staffelleiter	Beobachter	Spielberichtstatus nach Aktion
In Planung	Einer bearbeitet beide Aufstellungen				In Nacherfassung
In Nacherfassung	Gibt Spielverlauf ein und frei				Nacherfassung erfolgt
Nacherfassung erfolgt	Keine Eingabe mehr möglich	Keine Eingabe mehr möglich	Korrigiert		In Prüfung
In Prüfung	dito	dito	Gibt Korrektur frei		Prüferfreigabe

* * *